

Grenzenlos – Globales Lernen in der beruflichen Bildung

Modul I

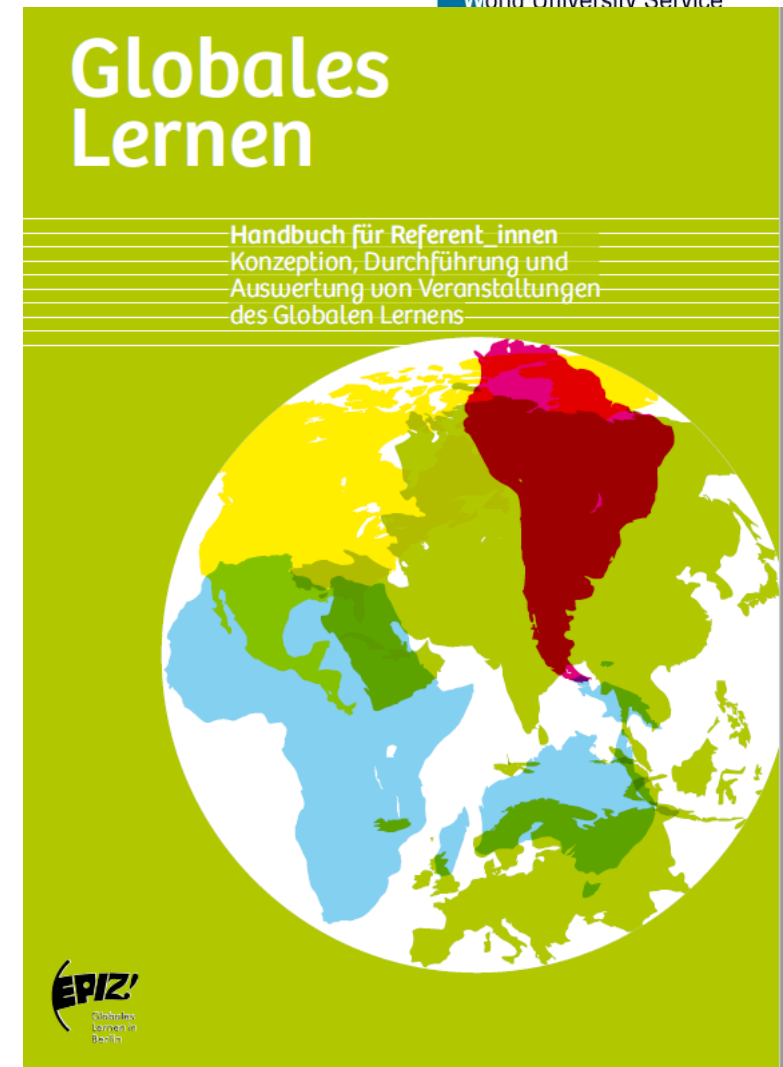


Wie plane ich einen Workshop?

AUFBAU der Workshops

(EPIZ Handbuch f. Referent innen 2016 S. 37 ff.)

- 1. Sensibilisierungsphase**
- 2. Informationsphase**
- 3. Handlungsoptionen**
- 4. Reflektion und
Auswertung**



www.epiz-berlin.de

Sensibilisierungsphase

- Vorstellungsrunde (Namensschilder)
- Euer persönlicher Hintergrund →
ACHTUNG: wie viel wollt ihr von Euch wirklich erzählen?
- Bezug zum Thema...
- Vorwissen – z.B. über Brainstorming erfragen und aktivieren
- Konzept: Ablauf der Veranstaltung transparent machen

Informationsphase

- **Impulsvorträge** (max. 15-20 Minuten) → **ACHTUNG: Keine Uni-Vorträge! Einfache Sprache, Begriffe erläutern (z.B. was ist ein Menschenrecht)**
- **Thema fokussieren**
- **Gruppenarbeit** (Arbeitsaufträge genau Vorformulieren)
- **Perspektivwechsel ermöglichen** (z.B. Planspiel)
- **Pausen und „Energizer“ nicht vergessen** 😊

SDGs



Methoden Methodenmix mit 2-3 unterschiedlichen Methoden

- Weltspiel
- Walk & Talk
- Planspiel
- Lernfaden mit Requisiten
- Energizer
- Video/Musik (Achtung! MP4 Converter)
- Fotos/Bilder = „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“
- Quiz + Metaplanwand
- Poster
- Weltkarten

Handlungsoptionen

- wie können Schüler/-innen etwas ändern?

→ **ACHTUNG: Hoffnung vermitteln ☺**

- **Online Aktionen u. Kampagnen** z.B. hier
<http://www.globaleslernen.de/de/aktuelles/veranstaltungen>
- **Veranstaltungen besuchen**
- **Spendenaktionen**
- **Eigenes Verhalten (Konsum, im Geschäft nachfragen)**
- **Im Alltag diskutieren**
- **Einen hoffnungsvollen Endpunkt setzen;**

Auswertungs- und Reflexionsphase

- **Zusammenfassung/Reflektion/Diskussion**

→ **ACHTUNG: Zeitfaktor**

- **Auswertung** (z.B. Blitzlicht, Zielscheibenmethode, 4-Finger-Methode, Fragebogen)
- **Dokumentation** (mit Lehrkraft vorher besprechen, wer Protokoll, Fotos macht)
- **Nachlese** (z.B. einen Beitrag schreiben, einen Film machen, ein Theaterstück schreiben... auf dem Blog [„EineWelt BlaBla“](#))



WUS anrufen und Freude teilen 😊!



HERZLICH WILLKOMMEN!

Schön, dass du da bist!

Wir von der BlaBla-Redaktion
freuen uns, dich über Themen
auf dem Laufenden zu halten,
die unsere Eine Welt betreffen.

WERDE SELBST AUTOR*IN!

GRENZENLOS – Unterrichtskonzept

Unterrichtskonzept in vier Pasen

Titel: GÜNSTIGE KOHLE AUS KOLUMBIEN ... AUF WESSEN KOSTEN?

Name Grenzenlos-Referent(in): Adriana Yee Meyberg

Termin: 29. 11. 2017

Bezug zu SDG: Gesundheit und Wohlergehen, sauberes Wasser, saubere Energie, menschenwürdige Arbeit, weniger Ungleichheiten, nachhaltige Gemeinden, Nachhaltige Produktion, Massnahmen zum Klimaschutz, Leben an Land

Schule: Oberstufenzentrum Johanna Just Potsdam

Unterrichtsfach/Berufliches Feld:

Zeit	Titel	Methode & Material	Lernziel	Was konnte nicht umgesetzt werden, und warum? Mit diesen Tipps hilft ihr den anderen Studis sehr!
Sensibilisierungsphase				
15 min	„woher kommt das Licht meiner Glühbirne?“	Brainstorming – mit Bildern und Schlüsselwörter in drei Gruppen – Wie wird die Energie produziert, woher kommen die Rohstoffe, welche Akteure sind in der Produktionskette beteiligt, Welche Probleme gibt es beim Prozess?	Die Schüler setzen sich in der Lage ein und beschäftigen sich mit den möglichen Problemen der Energieproduktion	
Informationsphase (max. 3-5 Punkte)				
30 Min	Was denken wir? Wie sieht es wirklich aus?	Kurzer Vortrag der Ergebnissen der Gruppen und Vorführung kurzer informativen Videos. Beamer, Laptop, Leinwand, gute Internetverbindung, Benötigt!	Vertiefendes Wissen über das Problem, Erkennung der Akteuren, des Konfliktes und der Spannungspunkten.	

Wo bekomme ich Materialien her?

- **Grenzenlos – MagentaCloud**
- **Portal Globales Lernen**
- **EPIZ Berlin**

Material: Magenta Cloud

[Telekom](#) | [T Online](#) | [E-Mail](#) | [MagentaCLOUD](#) | [Hilfe & Service](#) | [Kundencenter](#)

 **MagentaCLOUD** |  Hochladen |  Neuer Ordner |  Auswählen

4,4 GB von 10 GB | Dateien > Grenzenlos-Materialsammlung

 **Dateien**

 Gesendete Freigaben

 Empfangene Freigaben

 Einstellungen


Kopiervorlagen_Orga

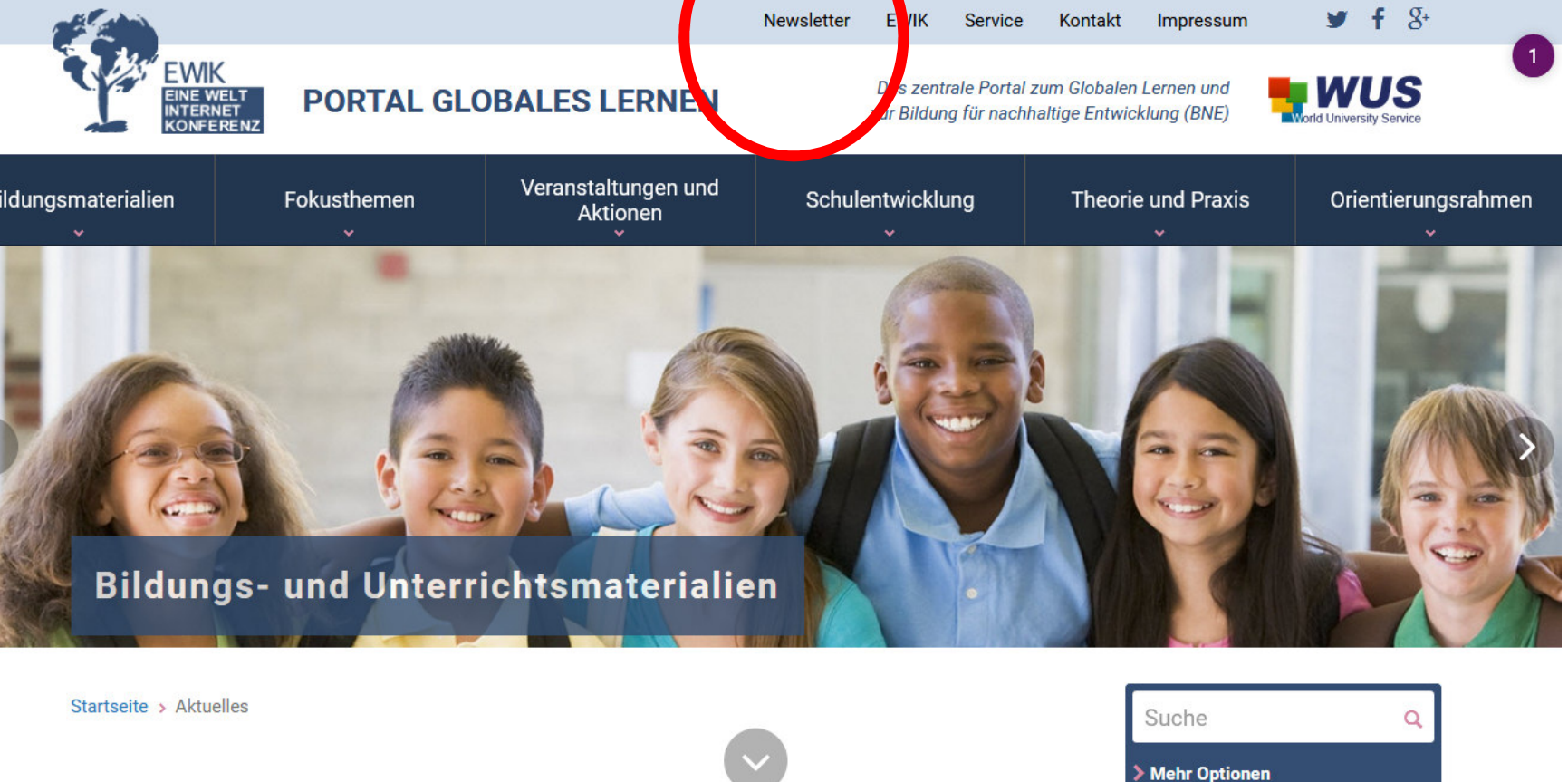


Methoden



Themen


Material: Portal Globales Lernen



The screenshot shows the homepage of the 'Portal Globales Lernen' website. At the top, a navigation bar contains links for 'Newsletter', 'EWIK', 'Service', 'Kontakt', and 'Impressum'. The 'Newsletter' link is circled in red. To the right of these links are social media icons for Twitter, Facebook, and Google+. Below the navigation bar, the header features the 'EWIK EINE WELT INTERNET KONFERENZ' logo on the left, the title 'PORTAL GLOBALES LERNEN' in the center, and the 'WUS World University Service' logo on the right. A tagline reads: 'Das zentrale Portal zum Globalen Lernen und zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)'. Below the header is a horizontal menu with six categories: 'Bildungsmaterialien', 'Fokusthemen', 'Veranstaltungen und Aktionen', 'Schulentwicklung', 'Theorie und Praxis', and 'Orientierungsrahmen'. The main content area features a large banner image of six diverse, smiling children. Overlaid on the bottom left of the banner is a dark blue box with the text 'Bildungs- und Unterrichtsmaterialien'. At the bottom of the page, there is a breadcrumb trail 'Startseite > Aktuelles', a central dropdown arrow icon, and a search bar on the right with the placeholder text 'Suche' and a magnifying glass icon. Below the search bar is a link that says '> Mehr Optionen'.

Material: EPIZ Berlin

www.epiz-berlin.de/publikationen/ bielefeld globales lernen Suche

(030) 692 64 18 / 19 Kontakt

EPIZ!
Globales
Lernen in
Berlin

Über uns ▾ Schulveranstaltungen ▾ Fortbildung & Beratung ▾ Schulentwicklung ▾ Vernetzung ▾ **Publikationen ▾**

Publikationen

Unsere Publikationen wurden im Rahmen verschiedener Projekte im EPIZ entwickelt und können kostenlos herunter geladen oder gegen eine kleine Unkostenpauschale per **Mail** bestellt werden. Die EPIZ-Publikationen, die Materialien anderer Bildungsorganisationen sowie Literatur zu den verschiedensten Themen des Globalen Lernens sind auch in unserer **Mediothek** ausleihbar.

Alle anzeigen Allgemeinbildende Schulen Berufliche Bildung Multiplikator_innen Sonstiges

FLUCHTGRÜNDE, ASYL UND
LEBENSITUATION VON GEFLÜCHTETEN
Didaktisches Material für die Sekundarstufe

DOKUMENTATION

Dialogprozess
Entwicklungs-
politische Leitlinien
revisited

Steuern und
Steuerflucht

Steuerungerechtigkeit als Basis für eine
zivilisierte Gesellschaft, funktionierende
Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung

G+
Poultry
Das Konzept zum korrekten Umgang
mit Hühnern
Für die Ausbildung von Lebensmitteltechnischen
Berufen und im Lebensmittelbereich

NORD
SÜD

WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN

Rundbrief

BELEHUNGSAUFTRAG NORD-SÜD

Im Juli 2018
1000 bis 1200 Personen, 1000 bis 1200 Personen

SDG 8 – MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

Wachstum ist notwendig, um die SDG-Agenda zu verwirklichen und Generationen Fortschritt zu sichern. Wachstum ist aber nicht das Selbstzweck, sondern ein Mittel, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen.

Wachstum ist ein zentraler Bestandteil der SDG-Agenda. Es ist notwendig, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen. Wachstum ist aber nicht das Selbstzweck, sondern ein Mittel, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen.

Wachstum und Wirtschaft

Wachstum ist ein zentraler Bestandteil der SDG-Agenda. Es ist notwendig, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen. Wachstum ist aber nicht das Selbstzweck, sondern ein Mittel, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen.



Ein Foto einer Gruppe von Menschen, die für ein Foto stehen.

Wachstum ist ein zentraler Bestandteil der SDG-Agenda. Es ist notwendig, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen. Wachstum ist aber nicht das Selbstzweck, sondern ein Mittel, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen.

Wachstum und Wirtschaft

Wachstum ist ein zentraler Bestandteil der SDG-Agenda. Es ist notwendig, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen. Wachstum ist aber nicht das Selbstzweck, sondern ein Mittel, um die Lebensqualität der Menschen zu verbessern und die Umwelt zu schützen.

Die Checkliste (s. auch z.B. bei EPIZ 2016, S. 40)

Der Ablauf		
✓ „Doodle“-Abfrage und verbindlicher Termin für Einsatz		☐
✓ Vorstellungsmail an Lehrkraft und Terminbestätigung		☐
✓ Kennelerntreffen vereinbaren?		☐
✓ Informationen über Klasse liegen vor (s. weiter unten)?		☐
✓ Unterrichtskonzept – erster Entwurf an Lehrkraft und WUS geschickt?		☐
✓ Mein Thema passt zum beruflichen Zweig, weil:		
✓ 2-3 Methoden:		
✓ Gruppenarbeit/Aufgaben (Sätze vorformulieren):		
✓ Wie stelle ich mich selbst vor? Was habe „Ich“ mit dem Thema zu tun? Wie persönlich will ich werden?		☐

Planungsaspekte

✓ Kontakt halten: Bitte bei E-Mails im CC mit WUS und bei WhatsApp-Kontakt an WUS immer kurzen Zwischenstand schicken.	☐
✓ Anfahrtsweg – wo ist die Schule und wie komme ich da hin?	☐
✓ Was ziehe ich an? Traditionell, leger oder förmlich?	☐
✓ Wer macht Fotos? Lehrkraft, Schüler/-in oder ich selbst? Welchen Fotoapparat nutzen wir?	☐
✓ Welches Material brauche ich? (bis 20 Euro könnt ihr Materialien kaufen, die nach Vorlage der Original Rechnung erstattet werden können; Infomaterialien (z.B. SDG-Postkarte) könnt ihr bei WUS anfragen).	☐
✓ Sind Beamer & Laptop, Lautsprecher, Verlängerungskabel, Tafel und Flipchart vorhanden?	☐

Informationen über die Klasse

- | | |
|---|--|
| ✓ Wie viele Personen, wie alt sind die Schüler/-innen im Durchschnitt? Um welche Klassenstufe handelt es sich? Was beschäftigt sie gerade persönlich? | |
| ✓ Welche Themen wurden im Unterricht gerade behandelt? | |
| ✓ Wie ist das Leistungsniveau? (wichtig für die „Sprache“ des Workshops!) | |
| ✓ Wie viele Frauen sind in der Klasse und gibt es Personen mit „Migrationshintergrund“ → wie kann ich einen thematischen Bezug schaffen? | |
| ✓ Gibt es „schwierige“ Persönlichkeiten in der Klasse oder offenen Rassismus? Wie kann ich mich darauf vorbereiten? | |

Vor- und Nachbereitung

✓ Evaluierungsbogen & Auswertungsart sind mit der Lehrkraft abgesprochen.

☐

✓ Gibt es Termine für weitere Lehrkooperationen?

☐

✓ Fotos & Beobachtungsprotokolle liegen vor.

☐

✓ Unterlagen an WUS: Fragebögen, Honorarbestätigung, Originalticket, Bestätigung Lehrkraft wurden geschickt.

☐

Wie läuft's ab?



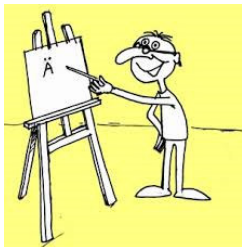
1. **Termine:** Wir schicken „Doodle“ mit kurzer Info zur Schule u. Unterrichtsfach – ihr wählt ein verbindliches Datum!



2. **Kontakt:** Ihr erhaltet Kontaktdaten zur Lehrkraft und mailt **(ACHTUNG: Der erste Eindruck zählt!)**



3. **Unterrichtskonzept:** Workshop-Entwurf in vier Phasen/Zeit/Methoden an Lehrkraft **(ACHTUNG: min. 7 Tage vor Veranstaltung!)**



4. **Durchführung:** Treffen mit Lehrkraft, bei Bedarf ist Vortreffen möglich! **Materialien bis max. 20 Euro/ Infomaterial (z.B. SDG-Postkarte/Poster) bei WUS anfragen!**

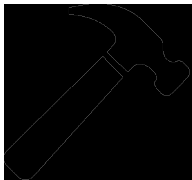


5. **Dokumentation:** Feedbackbogen, Aufwandsentschädigung und Fotos an WUS **(ACHTUNG: ohne Doku keine Kohle 😊)**

GRENZENLOS – wie geht's weiter??



1. **1xKooperationstag:** Treffen mit Lehrkräften am Kooperationstag (**Januar Potsdam, Februar Hessen, März Rheinland-Pfalz + Saarland, März Baden-Württemberg → MAILING!**)



2. **Mindestens 2xEinsätze im Unterricht (Dezember 2018-November 2019)**

- **Min. 90-180 Minuten**
- **2 Einzel- oder 4 Doppeleinsätze zu zweit**
- **Fotos/Filmmaterial u. Feedback 😊**



3. **Evaluierungsseminar** zur Auswertung mit beteiligten Lehrerinnen und Lehrern, Schülern und Studierenden (**Teilnahme optional**)



4. **1xZertifizierung:** Rückschau und Prüfung (**November 2019**)

⇒ **Wie geht es dann weiter?** Weitervermittlung als Lehr- und Lernpartner an berufsbildende Schulen

www.wusgermany.de/de/auslaenderstudium/grenzenlos/grenzenlos-seminare



Kontakt | Newsletter | Sitemap | Impressum |    Deutsch | Seite durchsuchen 

Grenzenlos - Globales Lernen in der beruflichen Bildung

Grenzenlos-Ziele

Globales Lernen in der beruflichen Bildung

Grenzenlos-Angebot

Grenzenlos-Seminare

Grenzenlos-Lehrkooperationen

Grenzenlos-Lehr- und Lernpartner:innen

Grenzenlos-Seminare

Datum

14.09.2016

Titel

Bundesland

- Alle -

Stadt

Zielgruppe

- Alle -

Suchen

Freitag, 14.10.2016

Grenzenlos Modul I: Qualifikationsseminar I - Hessen

Bad Homburg

14.10.2016 - 16.00 bis 16.10.2016 - 14.00

PROGRAMM

Anmeldeschluss: 26. September 2016

Bei diesem Wochenendseminar, dem ersten Modul bei Grenzenlos, erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in die Methoden des Globalen Lernens, lernen die Besonderheiten der beruflichen Bildung in Deutschland kennen und setzen die Grundlagen für zukünftige Lehrkooperationen. Die Qualifizierung I findet in Kooperation mit erfahrenen Trainer*innen der Hessischen Landesstelle für Technologieförderung (HLT) und des Entwicklungspolitischen Informationszentrums (EPZ Berlin) statt.

Das Seminar richtet sich an Studierende aus den Ländern des Globalen Südens (Afrika, Asien, Lateinamerika).

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung übernimmt Grenzenlos. Studierende werden gebeten, ihr Semester ticket zu verwenden. In zu begründenden Ausnahmefällen können Sie beantragen, dass Grenzenlos die Fahrtkosten erstattet. Bitte wählen Sie die günstigste Verbindung: Sparanleihe, BahnCard 50, Gruppenfahrkarte/Hessen-Ticket. Die Anreise bis zur Höhe des Fahrpreises DB, 2. Klasse - ohne Zuschläge, wie z.B. Reservierungen oder Aufpreise - und notwendige Anschlussfahrkarten werden erstattet. Es werden keine Taxi- oder Flugkosten übernommen.

Veranstaltungsort: Bad Homburg, Deutschland

Anmelden

Freitag, 04.11.2016

Grenzenlos Modul I: Qualifikationsseminar I - Rheinland-Pfalz

Trier

Samstag, 26.11.2016

Grenzenlos Modul II: Kooperationstag - Hessen

Frankfurt am Main

Wie melde ich mich an?

Viel Freude bei Eurer
Planung!